



Pressemitteilung

Schaumherzen und Segen zum Ausbildungsstart

Die evangelische Kirche lädt Auszubildende, Berufsschulen und Betriebe zur bundesweiten Segensaktion „Herzen hoch für dich!“ ein

Hannover/Frankfurt. Was wünschen sich junge Menschen für ihre Ausbildung? Nette Kolleg*innen, Erfolg in der Berufsschule, Gesundheit, eine gute Übernahmechance oder einfach das Gefühl, am richtigen Platz zu sein?

Mit der bundesweiten Aktion „Herzen hoch für dich!“ laden zahlreiche evangelische Landeskirchen und die Evangelische Kirche Deutschland (EKD) ab sofort Auszubildende dazu ein, ihre Hoffnungen und Wünsche für den neuen Lebensabschnitt über www.herzenhoch.de einzeln oder gemeinsam mit anderen Azubis einzureichen. Am 1. September 2026 werden diese auf dem Römerberg in Frankfurt am Main vorgelesen, in Gebete aufgenommen und gemeinsam mit 2026 Herzen aus Schaum symbolisch in den Himmel geschickt.

Zwischen 10 und 13 Uhr sprechen Pfarrpersonen aus Hessen und der Pfalz sowie Anna-Nicole Heinrich, Präses der Synode der EKD, den jungen Menschen Segen für ihren Start ins Berufsleben zu. Mit jedem Herzen wird ein persönlicher Wunsch sichtbar gemacht und unter Gottes Segen gestellt.

„Der Start in die Ausbildung ist ein großer Schritt. Klar gibt es Vorfreude – aber auch Fragen und Sorgen: Was erwartet mich? Passe ich da rein? Schaffe ich das? Mit unserer Aktion sagen wir jungen Menschen: Du bist nicht allein. Gott sieht dich, hört dir zu und geht mit dir. Genau das bedeutet Segen“, sagt Anna-Nicole Heinrich.

Die Vornamen und Wünsche der Teilnehmenden werden während der Aktion vorgelesen und in ein gemeinsames Gebet aufgenommen. Ähnliche Wünsche sowie Wünsche ganzer Klassen oder Ausbildungsgruppen können gebündelt werden. So werden die 2026 Herzen für weit mehr als 2026 junge Menschen stehen.

Alle Auszubildenden, die einen Wunsch einreichen, erhalten im Anschluss ein Video mit Eindrücken von der Aktion, einem Segen und einer Fürbitte. Weitere Videos werden über YouTube abrufbar sein.

Im Mittelpunkt der Aktion steht der Segen als stärkender Zuspruch Gottes an einem wichtigen Übergang im Leben. Segen bedeutet nicht, dass alles reibungslos verläuft. Er soll Mut machen und die Gewissheit vermitteln, auf dem eigenen Weg von Gott begleitet zu sein. Die Schaumherzen greifen dabei ein biblisches Bild aus dem Buch der Klagelieder auf: „Lasst uns unser Herz samt den Händen erheben zu Gott im Himmel!“ (Klagelieder 3,41). Die Hoffnungen und Wünsche junger Menschen werden sichtbar, vor Gott gebracht und unter seinen Segen gestellt.

„Mehrere zehntausend junge Menschen starten in Bayern in ihre Ausbildung und beginnen damit eine prägende Zeit voller neuer Erfahrungen. Als Kirche wollen wir an ihrer Seite sein, zuhören, ermutigen und begleiten. Der Segen macht sichtbar, dass Gott Menschen in den Veränderungen des Lebens nicht allein

lässt. Er kann Orientierung geben und ein verlässlicher Anker sein, wenn ein neues Kapitel aufgeschlagen wird“, sagt Malte Scholz, Vorsitzender der Evangelischen Jugend in Bayern.

Auch Berufsschulen, Ausbildungsbetriebe und kirchliche Einrichtungen sind eingeladen, die Aktion weiterzugeben, in ihren Klassen und Teams bekannt zu machen und gemeinsam einen Wunsch einzureichen. Die Teilnahme ist kostenlos und unabhängig von einer Kirchenmitgliedschaft oder Religionszugehörigkeit möglich.

Weitere Informationen, Bildmaterial und eine Pressemappe werden Mitte August veröffentlicht. Für Interviews und regionale O-Töne stehen Ansprechpartner*innen der beteiligten Landeskirchen zur Verfügung.

Pressekontakt ELKB: Christine Büttner (christine.buettner@elkb.de)

Pressekontakt EKD: Annika Lukas (annika.lukas@ekd.de)

Dies ist eine gemeinsame Pressemitteilung verschiedener evangelischer Landeskirchen und der EKD. Mehrfachzusendungen bitten wir zu entschuldigen.

Unsere Pressemitteilungen finden Sie online im Pressebereich auf bayern-evangelisch.de.